

Predigt Ju-gottesdienst AGB München - 22.10.05

Thema: Was mich wertvoll macht!

Aufbau:

1. Einleitung
2. Woher bekommt der Mensch seinen Wert?
3. Tipps für scheinbar echten Wert
4. Wertvoll für immer
5. Liebe macht wertvoll
6. Göttliche Liebe erfahren
7. Der Liebesbrief des Vaters
8. Lieder und Zeugnisse
9. Gebet

1. Einleitung

Was macht Menschen wertvoll?

Warum bin ich wertvoll?

Was macht dich wertvoll?

Das ist voll die wichtige Frage für unser Leben. Je nachdem wie wir sie beantworten, wird unser Leben und unsere Art wie wir uns geben, aussehen.

Fühlst du dich wertvoll? Dann trittst du wesentlich lockerer und souveräner auf.

Fühlst du dich nicht so wertvoll? Oder sogar minderwertig? Dann sieht die Sache schon anders aus.

Die Werbung und die Firmen verdienen unheimlich viel Geld damit. Sie erzählen uns permanent, dass wir bestimmte Dinge tun oder haben müssen, um wertvoll zu sein.

Wir brauchen das Make-Up von Marke XY. Wir müssen so und so aussehen. Und wir müssen die Klamotten von Klein Calvin tragen, damit wir uns gut und wertvoll fühlen. Doch kann es das sein?

Gehen wir der Frage auf den Grund, was uns wertvoll macht.

Fangen wir mal mit deinem **Materialwert** an.

Wenn man die Rohstoffe von dir verkaufen würde, bekäme man ca. € 4,69.

Ein bisschen Eisen, Calcium, Fett und der Rest ist Wasser. Wasser ist zwar kostbar, aber viel Geld bekommt man dafür nicht. Leute mit etwas gewichtigerer Statur bekommen vielleicht € 5,-, weil die von allem etwas mehr eingelagert haben. Das war es aber dann auch schon.

Gut, du könntest den ganzen Kram bei Ebay anbieten, dann würdest du dafür natürlich mehr bekommen, sagen wir das doppelt, also 10,65.

Wenn man Pech hat zahlt man noch drauf, weil manche von uns sicher kontaminiert sind und über den Sondermüll entsorgt werden müssen;-). Je nachdem wie viel Alkohol durch die Leber geflossen ist.

Also das ist jetzt doch eher enttäuschend.

Gehen wir mal weg vom reinen Materialwert und schauen uns deine **Ersatzteile** an. Wenn unsere Organe verkaufen würde, also Leber, Herz, Lunge und was du sonst noch alles zu bieten hast, dann bekommst du dafür schätzungsweise so ca. € 120.000. Je nach dem wie alt du bist.

Jüngere Menschen sind da klar im Vorteil. Wer will schon teuer für ein Herz bezahlen, was schon 70 Jahre gelaufen hat. Auf der anderen Seite: Wer mit 20 schon ein neues Herz braucht, kann auch nicht so wirklich wertvoll sein. Und wenn du deine Organe vertickst, hast du ja auch selber nichts von dem Geld.

Insofern bringen diese Rechenspiele alle nichts. Selbst hohe Lebensversicherungen sind für mich selber uninteressant, weil man selbst ja nichts mehr von dem Geld hat.

2. Woher bekommt also der Mensch seinen Wert?

Wir Menschen sehnen uns danach einen Wert zu haben. Alles was Wert hat, hat Bedeutung. Wer oder was keine Bedeutung hat ist wertlos.

Dabei gibt es grundsätzlich drei Arten, wie Menschen mit ihrem Wert umgehen:

Die eine Sorte Menschen leben eher aus dem Gefühl des Mangels heraus. Sie fühlen sich zunächst mal nicht so wertvoll und deshalb suchen sie nach Anerkennung und Bedeutung. Sie versuchen durch bestimmte Methoden einen Wert oder eine Bedeutung zu bekommen.

Die andere Sorte Mensch meint, dass sie überhaupt keine Probleme mit ihrem Selbstwertgefühl hat. Sie kommen aus einer inneren Position der Stärke. Sie fühlen sich wertvoll und bedeutungsvoll und haben in ihrem Leben auch nur positive Erfahrungen gemacht. Sie können oft nicht nachvollziehen, warum es Menschen gibt, die Probleme mit ihrem Wert haben. Trotzdem machen sie ihren Wert genau von den selben Dingen und Methoden abhängig, wie die erste Sorte Mensch.

Die dritte Sorte Mensch definiert ihren Wert von einer Person her, die sie liebt. Diese Person heißt Gott. Ein Gott der Liebe liebt seine Geschöpfe und das macht sie wertvoll. Der Wert ist nicht von der Leistung abhängig oder von den Personen selber, sondern von einem höheren Wesen.

Es dreht sich nämlich immer um die Frage, an was ich meinen Wert festmache.

Woran definiere ich meine Wert?

Mit wem vergleiche ich mich?

Von wem lasse ich mir Wert zusprechen?

3. Tipps für scheinbar echten Wert

Unsere Freunde, unser Umfeld hat einige Methoden und Möglichkeiten entwickelt, wie es versucht den Wert eines Menschen zu bestimmen. Du wirst bewusst oder unbewusst einiges davon übernommen haben. Daran wirst du versuchen deinen eigenen Wert festzumachen. Ich will mal ein paar Sachen nennen:

- × Besitz/Materialismus: In unserer Gesellschaft ist Reichtum und Besitz der wichtig. „Haste was, dann biste was“, ist ein Spruch den sicher viele von uns kennen. Wenn du ein super Auto hast, dann bist du was besonders. Besonders bei Leuten aus der Tuning-Szene zu beobachten. Ansonsten sind ein Haus fast schon Pflicht. Gerne will man heute auch mal Spießer werden.

Schicke Klamotten sind auch nicht schlecht. Sie sind z.B. in manchen Cliquen sehr entscheidend. Da gibt es Szenen, da wird sehr auf die Auswahl und Marke der Klamotten geachtet, sonst bist du in der Gruppe nichts wert.

- × Schönheit: Schönheit ist absolut wichtig und macht Menschen vermeintlich sehr wertvoll. Unmengen werden für Schönheit ausgegeben. Überall blicken uns schöne Menschen von Plakaten an. Wer schön ist, wird besonders als Jugendliche umschwärmt. Die Frauen oder die Männer machen Anträge. Das vermittelt mir einen Wert.
- × Leistung: Leistung ist in unserer Gesellschaft sehr wichtig. Überall, z.B. in der Schule oder im Beruf. Gute Noten, gute Zeugnisse, gute Qualität. Leistung macht mich wertvoll und Leute kommen vielleicht auf mich zu und bieten mir Arbeitsverträge an, weil ich so gut bin. Das ist doch super. Wer Leistung gebracht hat verdient in der Regel gutes Geld.
- × Geld macht auch wertvoll. Man kann sich tolle Sachen kaufen. Vielleicht das Beste vom besten. Gute Klamotten, Schuhe, Technik und natürlich fett in den Urlaub fliegen. Geld ist schon eine super Sache. Vielleicht bekommt man sogar gute Freunde, wenn man ab und zu mal einen springen lässt und ne Runde Champagner schmeißt.
- × Sex: Es gibt Leute die definieren ihren Wert über die Anzahl der Sexualpartner die sie gehabt haben. Haben sie mit möglichst vielen geschlafen, dann können sie damit angeben und fühlen sich dadurch wertvoll.
- × Gesundheit: ist auch noch ein Stichwort. Wer gesund ist ist wertvoll. Deswegen wird da auch sehr viel investiert. Gesund ist man in der Regel im jungen Alter. Deshalb sind junge gesunde Menschen wertvoll.

Dieses System funktioniert in unserer Gesellschaft. Tatsächlich werden die Leistungsstarken die besten Jobs bekommen. Wer gesund ist, ist in der Regel leistungsstark. Wer viel leistet bekommt Geld und vom Geld kann man sich alle diese schönen Sachen kaufen, die uns wiederum wertvoll machen. Haus, Geld, Klamotten. So funktioniert unser Selbstwert-System. Es ist für viele Leute angenehm und ermöglicht ein gutes Leben.

Das System hat natürlich auch seine Schattenseiten. Immer mehr geht es darum, das Gesundheit so nicht mehr bezahlbar ist. Deswegen überlegt man, wie lange man Leute am Leben hält und ob es sich überhaupt lohnt, Leute richtig alt werden zu lassen. Behinderte Kinder gelten als lebensunwert und werden - gesetzlich erlaubt in Deutschland - abgetrieben, weil sie nicht Gesund sind und keine gute Leistung mehr vollbringen können.

Wer nicht genug Leistung bringt, bekommt keinen Job mehr. Mittlerweile sind wir sogar schon so weit, das Leute mit guter Leistung auch keinen Job mehr haben, weil die Arbeitsmarktlage nicht so gut ist. Arbeitslosigkeit ist daher sehr schlimm, weil es mir das Gefühl gibt, dass ich in dieser Gesellschaft wertlos bin. Mich braucht keiner, ich koste nur Geld.

Materialismus ist im Grund eine lächerliche Methode um seinen Selbstwert zu definieren. Das liegt allein schon daran, dass ich mich als lebendige Person über tote Gegenstände definiere, das sich die gesellschaftliche Situation jederzeit ändern kann und vieles nicht mehr wertvoll ist und vor allen Dingen daran, dass das letzte Hemd keine Taschen hat.

Insofern vergeht auch jeder Sex-Appeal und jede Schönheit, womit wir bei der m.E. entscheidenden Frage zu diesem Thema wären:

4. Wertvoll für immer

Was macht mich so wertvoll, dass ich unabhängig von vergänglichen Dingen und über meinen Tod hinaus wertvoll bin?

Denn wenn mein Wert nur für dieses Leben gilt, dann ist das vielleicht 80 Jahre ganz nett, aber ich will mehr? Ich will auch nach dem irdischen Tod noch was wert sein. Think big! Ich gehe nicht davon aus, dass das Leben mit dem Tod vorbei ist.

Alle Dinge, die ich eben aufgezählt habe, haben nämlich das Problem, dass sie einerseits an der Grenze des Todes enden und andererseits mich in meinem Leben voll unter Stress setzen können:

Du musst schön sein.

Du musst was leisten.

Du musst Geld haben.

Du musst Klamotten haben, die gut aussehen.

Du musst dies und dass... voll die Hektik.-

In dem Moment wo du deinen persönlichen Wert an Dingen wie Schönheit, Gesundheit, Geld, Besitz, Sex, Leistung... festmachst, **musst** du plötzlich. Du musst dies und jenes und deshalb bist du nicht mehr frei. Du bist gefangen, verklavt von einem System. Von dem Ziel wertvoll zu sein. Leistung, Leistung, Leistung.

Jetzt hat die eine Sorte Mensch - wie schon gesagt - schon an sich damit ein Problem, weil sie ständig unter Druck kommt, dass sie was muss und vielleicht nicht kann. Für sie und ihre Bedürfnisse sind diese Wertmaßstäbe absolut unzureichend. Und die andere Sorte hat zunächst kein Problem, weil sie ja das kann, was erreicht werden **muss**. Sie hat erst in dem Moment ein Problem, wo es nicht mehr so ganz klappt, wie es muss, weil man vielleicht krank wird, die Börse crasht, die Schönheit vergeht...

Ich finde das unbefriedigend.

Es ist viel besser, wenn mein Wert nicht von mir und meinen Fähigkeiten und meinen Besitz abhängig ist. Wenn mein Wert nicht von äußeren Dingen abhängig sind, die sich jederzeit ändern können.

Es muss etwas sein, was nicht von mir kommt, was außerhalb meiner Möglichkeiten liegt, was ich nicht beeinflussen kann, damit es völlig von meiner Leistung unabhängig ist.

Ähnlich wie ein kleines Kind es empfinden muss. Es definiert ja nicht seinen Wert über das, was es kann und leistet. Es fühlt sich wertvoll, weil es geliebt wird.

5. Liebe macht wertvoll

Eine Geschichte

Als kleiner Junge hatte ich einen Lieblingstедdy. Dieser Teddy war nach ein paar Jahren völlig abgewrackt und dreckig. Ein Auge fehlte, am Arm quoll der Stoff raus und statt einer ursprünglich weißen Farbe, war mein Teddy eher braungelb, von dem ganzen Sabber.

Meine Eltern beschlossen daraufhin, mir einen neuen Teddy zu kaufen. Sie schenkten mir einen nagelneuen Super - Teddy, und dann kam der entscheidende Moment: Ich sollte meinen alten Teddy abgeben. Abgeben?! Meinen Teddy. Ihn in

die Mülltone werfen? Dramatische Szenen spielten sich ab.

Ist ja klar: Ich hatte meinen Teddy lieb. Und weil ich meinen Teddy lieb hatte, war er unheimlich wertvoll für mich. Gut, der neue Teddy war schöner, saubererer, aber den liebte ich halt nicht. Den alten Teddy, obwohl er nicht schön, gesund und berühmt war und auch nie etwas für mich getan hatte, den liebte ich und deswegen war es mir unverständlich, dass ich meinen Teddy jetzt abgeben sollte.

Nun, mittlerweile bin ich älter geworden und habe meinen Teddy gegen meine Frau eingetauscht. Aber was macht diese Geschichte deutlich.

Liebe macht wertvoll!

Liebe, die Kinderliebe zu einem Teddy, macht diesem Teddy unheimlich wertvoll. Der Teddy war Schrott, nichts wert, kaputt, wertlos aber für mich, war es der wertvollste Teddy dieser Erde.

So ist das auch bei uns. Liebe macht uns wertvoll. Und wenn du wissen willst ob du wertvoll bist, musst du dich fragen, ob dich jemand bedingungslos liebt.

Das muss man sich erstmal eingestehen. Das muss man erstmal verstehen. Dass merkt man vielleicht dann, wenn alles ruhig geworden ist, wenn man mal alleine ist, mal abschalten kann, um über sein Leben nachzudenken.

Allerdings kann menschliche Liebe dich nur bedingt wertvoll machen, weil sie immer auch eine Gegenleistung fordert.

Deswegen ist es wichtig, dass du die göttliche Liebe kennen lernst.

6. Göttliche Liebe erfahren

Wenn du die göttliche Liebe erlebst, dann wird die Frage nach deinem Wert für immer beantwortet sein. Du selbst brauchst diese Frage nicht mehr zu stellen, weil du für Gott unendlich wertvoll bist.

Zunächst sagt die Bibel, dass wir Menschen von Gott geschaffen sind. Gott schafft die Menschen zu seinem Bilde. Wir sind Ebenbild Gottes. Das macht uns wertvoll. Wir sind die Krone der Schöpfung und nachdem Gott den Menschen geschaffen hat, gibt er der Schöpfung die Note sehr gut.

Aber der Mensch stellt sich ziemlich schnell gegen Gott. Er will nichts mehr mit Gott zu tun haben. Gott und Mensch werden getrennt. Fortan muss der Mensch sterben und ist dreckig und alt, wie so ein alter Teddy, der eigentlich keinen Wert mehr hat, sondern nur noch weggeschmissen werden sollte, ja wenn nicht Gott diesen Teddy noch so lieb hätte.

So lieb, dass Gott seinen Sohn Jesus Christus auf diese Erde schickt, um die Versöhnung zwischen Gott und Mensch wieder herzustellen:

Gott sagt in der Bibel:

Joh. 3, 16: Gott hat die Menschen so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hergab. Nun werden alle, die sich auf den Sohn Gottes verlassen, nicht zugrunde gehen, sondern ewig leben.

Gott hat uns wahnsinnig lieb. Das wird daran deutlich, dass er sich diese Liebe etwas kosten lässt. Er schickt seinen Sohn auf diese Erde. Jesus Christus wird in einer Krippe in einem dreckigen Stall geboren, ohne Weihnachtsbaum und Nikolausmütze. Er lebt hier auf der Erde und beginnt Gottes Reich aufzurichten. Dann stirbt er unschuldig am Kreuz stellvertretend für die Schuld der Menschheit.

Gott stellt dadurch die Gemeinschaft mit dem Menschen wieder her, die von den Menschen zerstört wurde. Gott spricht dir durch seine Liebe Wert zu.

Wenn wir unsere Schuld bekennen:

1Jo 1,9: Wenn wir unsere Sünden bekennen, ist er treu und gerecht, daß er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von jeder Ungerechtigkeit.

Das ist eine wichtige Voraussetzung. Zu Gott kann man nur kommen, wenn man sich seine Schuld von ihm vergeben lässt.

Gott will die Gemeinschaft mit uns, dafür sandte er Jesus, seinen Sohn, der aus Liebe für dich und mich für unsere Schuld starb.

Gott möchte nicht, dass du wertlos bleibst. Gott möchte mit dir auch nach deinem Tod zusammen sein. Das ewige Leben beginnt hier und jetzt.

Gott liebt dich. Gott ist die Liebe.

Gott möchte dich wertvoll machen, ohne dass du was leisten musst.

Mach deinen Wert an einer Person fest, an einer Person die dich gemacht hat, die seinen Sohn für dich geschickt hat. Lass dir von Gott deinen Wert zusprechen. Diese Erfahrung haben ganz viele Menschen gemacht. Es ist die dritte Sorte Mensch, von der ich am Anfang sprach.

Ich gehöre zu diesen Menschen und als jemand der dies so erlebt hat, sage ich dir: Hör auf deinen Wert woanders zu suchen. Das ist Sünde. Suche deinen Wert bei Gott, deinem Schöpfer, dem der dich liebt. Komme zu ihm. Lass dir deine Schuld vergeben.

Und wenn du Christ bist, dann lebe so. Lebe wie jemand, der weiß woher sein Wert kommt.¹

Du brauchst nichts leisten, nichts tun, nichts machen, du brauchst nicht schön sein, gesund sein, Geld haben. Gott interessiert das nicht. Lass dich versöhnen mit Gott! Lebe wie ein Versöhnter mit Gott.

Erlebe seine Liebe.

Sie erlaubt es dir aus dem System auszusteigen und Menschen zu helfen, die durch dieses System kaputt gehen oder nicht mithalten können.

Wenn du die Liebe Gottes erfährst, brauchst du dich nicht mehr unter Druck zu setzen und du brauchst auch keine Angst zu haben, dass du irgendwann nicht mehr mithalten kannst. Du machst deinen Wert an Gott fest und nicht an der Vorgabe der Masse.

¹ Übrigens: Auch hier kann man wieder auf zwei Seiten vom Pferd fallen. Die einen fühlen sich sicher im Himmel und spielen trotzdem voll in unserem System mit. Gewinnen die Welt lieb und steigen voll in den Materialismus und Kapitalismus ein, obwohl sie es besser wissen müssten.

Und die anderen meinen jetzt sie müssten bei Gott eine fromme Leistungsschau abliefern:

Gott gehorchen, seine Gebote einhalten, die 10 Gebote auswendig können, zur Gemeinde gehen, um Gott einigermaßen gnädig zu stimmen, damit er uns wenigstens ein bisschen lieben kann. Jeden Tag 20min Stille Zeit morgens um 6.

Auch alles wieder nicht falsch, denn davon hängt dein Wert zu Gott nicht ab. Du brauchst keine Leistung bringen, damit Gott dich liebt. Das wäre wieder das alte Muster.

Genauso findet es Gott lächerlich, wenn du dich ständig um die Zukunft sorgst, um deine Kleidung und dein Aussehen und sein Reich dabei zu kurz kommt.

Wir bekommen unseren Wert von unserem Schöpfer und von unserem Erretter.
Wenn du Gott noch nicht kennst, dann denke darüber nach, wie du ihnen kennen lernen kannst.

Er macht uns wertvoll, weil er uns liebt!

7. Der Liebesbrief des Vaters

Aber dafür musst du Gott kennen lernen. Ich möchte dir zum Schluss einen Brief von Gott vorlesen. In diesem Brief sind Aussagen von Gott gesammelt, die in der Bibel stehen.

Aussagen über die Liebe Gottes zu dir, die dich wertvoll macht. (**Musik einspielen**).

Der Liebesbrief des Vaters

Mein Kind,

Ich kenne dich ganz genau, selbst wenn du mich vielleicht noch nicht kennst.

Psalm 139,1

Ich weiß, wann du aufstehst und wann du schlafen gehst. Psalm 139,3

Ich kenne alle deine Wege. Psalm 139,3

Ich habe alle Haare auf deinem Kopf gezählt. Matthäus 10,29-31

Ich habe dich nach meinem Bild geschaffen. 1. Mose 1,27

Durch mich lebst und existierst du. Apostelgeschichte 17,28

Du bist mein Kind. Apostelgeschichte 17,28

Ich kannte dich schon, bevor du geboren wurdest. Jeremia 1,4-5

Ich habe dich berufen, als ich die Schöpfung geplant habe.

Epheser 1,11-12

Du warst kein Unfall. Ich habe jeden einzelnen Tag deines Lebens in mein Buch geschrieben. Psalm 139,15-16

Ich habe den Zeitpunkt und den Ort deiner Geburt bestimmt und mir überlegt, wo du leben würdest. Apostelgeschichte 17,26

Ich habe dich auf erstaunliche und wunderbare Weise geschaffen.

Psalm 139,14

Ich habe dich im Leib deiner Mutter kunstvoll gestaltet. Psalm 139,13

Ich habe dich am Tag deiner Geburt hervorgerufen. Psalm 71,6

Menschen, die mich nicht kannten, haben mich in falscher
Weise repräsentiert. Johannes 8,41-44

Ich bin nicht weit von dir weg oder zornig auf dich. Ich bin die Liebe in Person.
1. Johannes 4,16

Ich wünsche mir nichts sehnlicher, als dir meine Liebe verschwenderisch zu schenken.
1. Johannes 3,1

Ich biete dir mehr an, als ein Vater auf der Erde es je könnte. Matthäus 7,11

Ich bin der vollkommene Vater. Matthäus 5,48

Alle guten Dinge, die du empfängst, kommen von mir. Jakobus 1,17

Ich stille alle deine Bedürfnisse und Sorge für dich. Matthäus 6,31-33

Ich habe Pläne für dich, die voller Zukunft und Hoffnung sind.
Jeremia 29,11

Ich liebe dich mit einer Liebe, die nie aufhören wird. Jeremia 31,3

Meine guten Gedanken über dich sind so zahlreich wie der Sand am Meeresstrand.
Psalm 139,17-18

Ich freue mich so sehr über dich, dass ich nur jubeln kann. Zephania 3,17

Ich werde nie aufhören, dir Gutes zu tun. Jeremia 32,40

Du bist für mich ein kostbarer Schatz. 2. Mose 19,5

Ich wünsche mir zutiefst, dich fest zu gründen und deinem Leben Halt zu geben.
Jeremia 32,41

Ich will dir große und unfassbare Dinge zeigen. Jeremia 33,3

Wenn du mich von ganzem Herzen suchen wirst,
werde ich mich von dir finden lassen. 5. Mose 4,29

Habe deine Freude an mir - ich will dir das geben, wonach du dich sehnst.
Psalm 37,4

Ich selbst habe diese Wünsche und Sehnsüchte in dich hineingelegt
Philipper 2,13

Ich kann viel mehr für dich tun, als du es dir denken kannst. Epheser 3,20

Ich bin derjenige, der dich am meisten ermutigt. 2. Thessalonicher 2,16-17

Wenn dein Herz zerbrochen ist, bin ich dir nahe. Psalm 34,18

Wie ein Hirte ein Lamm trägt, so trage ich dich an meinem Herzen. Jesaja 40,11

Eines Tages werde ich jede Träne von deinen Augen abwischen.
Offenbarung 21,3-4

Und ich werde alle Schmerzen deines Lebens wegnehmen.
Offenbarung 21,3-4

Ich bin dein Vater und ich liebe dich genauso, wie ich meinen Sohn Jesus liebe.
Johannes 17,23

Jesus spiegelt mein Wesen in vollkommener Weise wider. Hebräer 1,3

Er kam auf diese Welt, um zu zeigen, dass ich nicht gegen dich bin,
sondern für dich. Römer 8,32

Er kam, um dir zu sagen, dass ich deine Sünden nicht länger anrechne.
2. Korinther 5,18-19

Jesus starb, damit du und ich wieder versöhnt werden können.
2. Korinther 5,18-19

Sein Tod war der extremste Ausdruck meiner Liebe zu dir.
1. Johannes 4,10

Ich habe alles für dich aufgegeben, weil ich deine Liebe gewinnen will.
Römer 8,31-32

Wenn du das Geschenk, das Jesus dir macht, annimmst, empfängst du meine Liebe.
1. Johannes 2,23

Nichts kann dich jemals von meiner Liebe trennen. Römer 8,38-39

Komm nach Hause, damit wir die beste Party feiern können,
die der Himmel je gesehen hat. Lukas 15,7

Ich war schon immer dein Vater und werde immer ein Vater für dich sein.
Epheser 3,14-15

Ich warte auf dich. Lukas 15,11-32

***Alles Liebe,
dein Papa,
der allmächtige Gott***

Permission to Copy:

"Father's Love Letter Used By Permission Father Heart Communications
Copyright 2001 Translated by Kerstin Hack
www.FathersLoveLetter.com"

Hammer!

Das sagt Gott zu dir. Er will dich kennen lernen. Du musst ihn kennen lernen, damit Gott dir diese Liebe zeigen und deutlich machen kann.

Ich biete dir an, mit mir oder anderen darüber zu reden. Nach dem Gottesdienst gibt es da gute Möglichkeiten.

Wenn du willst, kannst du jetzt gleich, während wir Lieder singen, nach vorne kommen und dir diesen Liebesbrief von Gott hier abholen.

(Tisch mit Kerzen, Brief am Besten eingetütet).

8. Lieder zum Wert & Zeugnisse

evtl. mit Möglichkeit was dazwischen zu sagen

Möglichkeit den Brief zu holen

5: All in All

27: Wohin sonst

34: Von Gott geliebt

9. Gebet

Amen